

Der Schnee der mir die Liebe brachte

Von KawaiiChou

Kapitel 11: Der Ausflug Teil 1

Endlich saßen sie im Auto und waren auf dem Weg zum Strand.

Es war wirklich Sonnig und ungefähr 30 Grad.
'Ich frag mich wie das so ist am Strand' dachte sich Misaki.

Usami der am Steuer saß sah die Vorfreude des Jungen in seinem Gesicht.
„Ich habe uns auch ein Strandhaus gebucht mit Privatstrand“ sagte Usami.

Misaki drehte sich zu Usami um.
„Was?! Warum?“ fragte Misaki.

„Ich will nicht das wir gestört werden wenn wir am Strand sind“ sagte Usami.

„Und wozu das Strandhaus?“ fragte Misaki.

„Du hast dich so gefreut das wir an den Strand fahren also habe ich mit Aikawa alles besprochen und sie hat mir eine Woche Pause erlaubt.“ sagte er.

Misaki wurde leicht Rot.
„D...danke....“ flüsterte Misaki.

Usami lächelte und Misaki starrte aus dem Fenster, in dieser Gegend war er noch nie.

Nach einer weile konnte Misaki auch das Salz in der Luft riechen, es ist sicher nicht mehr weit bis zum Meer.
Misaki wurde richtig aufgeregt, endlich könnte er mal zum Meer.

Für jeden anderen war es sicher keine große Sache aber für Misaki war es das erste mal, er hat es auch nie gesehen, wie auch? Er musste immer Geld sparen und konnte nie das machen was jeder schon gemacht hat.

Das heißt aber auch das er all diese Sachen zusammen mit Usami erleben könnte was ihn noch Glücklicher machte auch wenn er es dem älteren niemals sagen würde.

Er versank in seinen Gedanken über Usami...
„Misaki!“

die Stimme des Autors rüttelte ihn wach.

„Hm?“ grummte Misaki.

„Wir sind da“ sagte Usami.

Misaki sah ihn mit großen Augen an und dann aus dem Fenster.

Ein Riesiges Haus im modernem Style, es war übertrieben riesig für nur 2 Personen und das Meer.

Misaki blinzelte ein paar mal.

„Gefällts dir?“ fragte Usami der mit einem lächeln zusah wie Misaki das Meer anstarrte.

„Ja...es ist wunderschön“ sagte Misaki und sah weiter aus dem Fenster.

„Dann lass uns mal gehen“ sagte Usami und stieg aus.

Misaki ebenfalls.

Als er ausstieg hüllte die Luft des Meeres ihn ein, die Sonne, die Luft und das Geräusch des Meeres.

Usami umarmte Misaki und gab ihm einen Kuss.

„Ich bring mal unsere Sachen rein“ sagte er.

„Ah! Ich helf dir Usagi-san“ sagte Misaki und schnappte sich Usami's Koffer und Suzuki-san.

„Du siehst süß aus mit Suzuki-san im Arm“ sagte Usami als er Misaki ansah.

Misaki ignorierte diesen Kommentar einfach und trug alles in das übertrieben große Strandhaus.

„Das ist ja wirklich riesig Usagi-san“ sagte Misaki als er Suzuki auf die Couch setzte.

„findest du?“ sagte Usami.

„Gefällts dir nicht?“ fragte Usami.

„Nein so ist es nicht, das Haus ist toll aber es war sicher sehr Teuer“ sagte Misaki.

Usami stellte die letzten Koffer auf den Boden und umarmte dann Misaki der auf der Terasse stand.

„U-usagi?“

„Wollen wir an den Strand gehen?“ fragte Usami während er Misaki umarmt.

„Wirklich?“ fragte Misaki als er Usami mit leuchtenden Augen anstarrte.
Usami nickte und sofort lief Misaki zur Tür.

Usami musste über die Ungeduld des jüngeren lachen.
Er streichelte Misaki's Kopf und ging dann durch die Tür.

Als sie am Strand ankamen zog Usami sich direkt am Strand um.
„Usagi-san, was wenn dich jemand sieht?“ fragte Misaki besorgt und starrte mit einem knallroten Gesicht den Boden an.

„Das ist ein riesiger Privatstrand“ sagte Usami.
Er Trug Badeshorts in Schwarz mit Lila streifen an der Seite.

„Willst du dich nicht umziehen?“ fragte Usami den knallroten Misaki.

„Ich zieh mich im Haus um“ sagte Misaki und wollte grade zum Haus laufen.
Usami griff Misaki's Arm und zog ihn zu sich.

„Ist es dir etwa Peinlich?“ fragte Usami mit einem Grinsen im Gesicht.

„N-nein“ sagte Misaki obwohl es ihm wirklich extrem peinlich war.

Misaki riss sich von Usami's Arm los und lief zum Haus.

Usami musste lächeln als er sah wie Misaki knallrot ins Haus lief.
Der Autor legte sich auf die Liege und genoss die Sonne.

„Usagi-san?“ die Stimme sorgte dafür das der Autor seine Augen öffnete.
Usami sah Misaki an.

Grüne Badeshorts Mit Schwarzen Details.
Es war das selbe Grün wie seine Augen.

„W-was ist?“ fragte Misaki.
Usami starrte ihn weiter an.

„Das steht dir“ sagte Usami.

Misaki wurde Rot als der Autor das sagte.
„Ich geh dann mal ins Meer“ sagte Misaki und ging in Richtung Meer.

„Warte, ich komm mit“ sagte Usami und sprang von der Liege auf.

„Wirklich?“ sagte Misaki und lächelte Usami an.

Misaki sprang ins Wasser.
'Das fühlt sich echt gut an' dachte sich Misaki.

Misaki legte sich mit dem Rücken aufs Wasser und starrte in den Himmel.
Die ganze Zeit beobachtete Usami den jüngeren, sah wie er Spaß hatte und wirklich glücklich war.

Usami lehnte sich über Misaki der immer noch auf dem Wasser trieb und nahm die Hand des jüngeren.

„Ich Liebe dich“
sagte Usami.

„W-warum sagst du das?“ fragte Misaki.

Usami zog Misaki in eine Umarmung und küsste ihn dann.

„Mein Herz gehört dir, wenn du mich verlassen würdest dann würde ich sterben.“
Sagte Usami.

Viele sagen so-was, auch wenn sie es nicht so meinen aber Usami konnte sich ein Leben ohne Misaki einfach nicht mehr vorstellen und die Liebe die er für den Jüngeren Fühlte war Bedingungslos.

„Ich kann dir so was doch nicht versprechen, wer weiß was in der Zukunft passiert?“
sagte Misaki.

Usami drückte den Jüngeren etwas fester.

„A-aber...ich wenn ich könnte, dann würde ich gerne für immer an deiner Seite sein“
Sagte Misaki.

Der jüngere erwiderte die Umarmung des Älteren.

„Danke Misaki“ sagte Usami.

Die beiden schwimmen ein bisschen und Usami nutzte wirklich jede Gelegenheit den jüngeren zu küssen und zu umarmen, am Anfang protestierte Misaki aber nach einer Weile war es ihm egal.

Als Usami im Wasser ein paar Muscheln sah und fasziniert von den Farben war merkte er nicht das Misaki sich hinter Usami an schlich.

Misaki tippte dem Älteren auf die Schulter der sich dann umdrehte und von Misaki mit einem Kuss überrascht wurde.

Mittlerweile wurde das an schleichen und küssen ein Spiel der beiden.

Sie sind getaucht und schwommen eine weile und als die Sonne langsam unterging legten Usami und Misaki sich auf die Liege.

„Ich Liebe dich Misaki“ sagte Usami und streichelte über Misaki's Kopf.

Misaki kuschelte sich näher an Usami, wurde leicht rot und Küsste den Älteren nochmal.